

**Verordnung  
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen  
zur Aufteilung der Schlüsselmassen nach § 4 des Sächsischen  
Finanzausgleichsgesetzes im Jahr 2018**

Vom 8. Juni 2017

Auf Grund des § 31 Absatz 8 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 95), der durch Artikel 1 Nummer 26 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 364) geändert worden ist, verordnet das Staatsministerium der Finanzen im Benehmen mit dem Staatsministerium des Innern und nach Anhörung des Beirates für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 34 Absatz 2 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes**:

**§ 1  
Grundsatz**

Die Aufteilung der Gesamtschlüsselmasse auf den kreisangehörigen Raum und den kreisfreien Raum erfolgt auf der Grundlage von § 4 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes**.

**§ 2  
Allgemeine Schlüsselzuweisungen**

Die für allgemeine Schlüsselzuweisungen nach den §§ 5 bis 14 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes** zur Verfügung stehende Schlüsselmasse beträgt 2 436 010 698 Euro. Sie wird wie folgt aufgeteilt:

1. allgemeine Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Gemeinden (§§ 6 bis 9 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes**) 816 112 2620 Euro,
2. allgemeine Schlüsselzuweisungen an Kreisfreie Städte (§ 10 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes**) 990 711 500 Euro,
3. allgemeine Schlüsselzuweisungen an Landkreise (§§ 11 bis 14 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes**) 629 186 936 Euro.

**§ 3  
Zweckgebundene investive Schlüsselzuweisungen**

Die für zweckgebundene investive Schlüsselzuweisungen nach § 15 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes** zur Verfügung stehende Schlüsselmasse beträgt 380 275 102 Euro. Sie wird nach § 4 Absatz 5 Satz 2 des **Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes** wie folgt aufgeteilt:

1. investive Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Gemeinden 124 109 238 Euro,
2. investive Schlüsselzuweisungen an Kreisfreie Städte 219 687 400 Euro,
3. investive Schlüsselzuweisungen an Landkreise 36 478 464 Euro.

**§ 4  
Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2018 außer Kraft.

Dresden, den 8. Juni 2017

Der Staatsminister der Finanzen  
Prof. Dr. Georg Unland